

A1 Geschäftsordnung

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 08.10.2023
Tagesordnungspunkt: 2. Formalia

Antragstext

1 § 1 Abstimmungen

- 2 1. Es gilt als gewählt, wer im ersten oder zweiten Wahlgang die absolute
3 Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat. Im dritten
4 Wahlgang genügt die einfache Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen.
5 Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.
- 6 2. Das Quorum für eine Satzungsänderung beträgt eine 2/3-Mehrheit.

7 § 2 Bewerbungen

- 8 1. Die Redezeit beträgt für die Bewerbungen für den geschäftsführenden
9 Landesvorstand max. 7 Min.
- 10 2. Alle weiteren Bewerbungen für den Landesvorstand liegen bei max. 5 Min.

11 § 3 Anträge

- 12 1. Die Einbringungsrede für einen Antrag beträgt max. 3 Min.
- 13 2. Für- und Gegenreden betragen max. 3 Min.
- 14 3. Die Versammlung legt zu Beginn fest, ob weich oder hart quotiert wird sowie
15 die Anzahl der Für- und Gegenreden zu Anträgen.

A2 Ein solidarisches Europa - für alle!

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 29.02.2024
Tagesordnungspunkt: 4. Anträge

Antragstext

- 1 Ein solidarisches Europa - Für alle!
- 2 Europa ist im Wandel, aber nicht nur im positiven Sinne. Aufweichungen des Green
- 3 Deal, GEAS oder Sparzwänge durch die Finanzpolitik der EZB. Der Traum von der EU
- 4 wie wir sie uns vorstellen ist ausgeträumt.
- 5 Wir müssen als progressive linke Kräfte aktiv für ein Europa eintreten, das
- 6 Zukunft hat. Ein Europa, das für alle da ist - nicht nur für die Konzerne und
- 7 Superreichen. Es ist bezeichnend, dass die EU sich momentan auf einem
- 8 Rückschrittkurs befindet. Europäische Integration ade, Rechtsruck hallo!
- 9 Die großartigen Errungenschaften von Europa, wir kennen sie alle: offene
- 10 Grenzen, Erasmus-Austausch, diplomatische Beziehungen, demokratische Teilhabe,
- 11 Kommunikation und noch vieles mehr. Diese Errungenschaften sind in Gefahr durch
- 12 die unsoziale und unsolidarische Politik der EU-Kommission.
- 13 Deswegen machen wir uns weiter stark für das Projekt Europa, legen aber auch den
- 14 Finger in die Wunde, um eine ungerechte Politik zu verhindern. Wir fordern ein
- 15 Ende des Sterbens an den europäischen Außengrenzen durch die GEAS-Reform, ein
- 16 Ende der zukunftsgefährdenden Finanzpolitik der EU und den Start für ein
- 17 klimagerechtes und vielfältiges Europa!

Begründung

erfolgt mündlich

A3 Feminismus internationalistisch denken!

Gremium: Landesvorstand

Beschlussdatum: 29.02.2024

Tagesordnungspunkt: 4. Anträge

Antragstext

1 Feminismus internationalistisch denken!

2 Die aktuellen Entwicklungen in einigen europäischen Ländern sind ein
3 alarmierendes Zeichen für die Lage der LGBTQIA*-Community und die reproduktiven
4 Rechte von Frauen*. In verschiedenen Ländern wie Ungarn, Polen, Italien und den
5 USA werden die Rechte von Frauen und queeren Menschen durch rechte Regierungen
6 und Gesetze eingeschränkt. In Ungarn hat die Regierung unter Viktor Orbán ein
7 Gesetz erlassen, das die Darstellung von Homosexualität gegenüber Minderjährigen
8 verbietet. Ähnlich drastische Einschränkungen wurden auch in Polen unter der
9 früheren PiS-Regierung eingeführt, wo das Recht auf Schwangerschaftsabbrüche
10 stark eingeschränkt wurde. Nicht zu vergessen ist auch der jüngste Vorfall in
11 Italien, wo unter der Regierung Melonis lesbischen Müttern die Anerkennung auf
12 den Geburtsurkunden ihrer Kinder verwehrt wurde. Zusätzlich blockiert
13 Deutschland eine EU-Richtlinie zur einheitlichen Definition von Vergewaltigung
14 nach dem Prinzip "Ja heißt Ja" und nimmt somit Millionen von Menschen in ganz
15 Europa die Möglichkeit den/die Täter:in anzuzeigen. Diese jüngsten Entwicklungen
16 zeigen, dass der Kampf um Gleichberechtigung noch lange nicht gewonnen ist!

17 Diese Ereignisse sind nicht isoliert zu betrachten, sondern Teil eines globalen
18 Trends, insbesondere im Kontext des zunehmenden Rechtsrucks, der in vielen
19 Teilen der Welt zu beobachten ist. Mit rechten Narrativen erstarken konservative
20 Rollenbilder und antifeministische Strömungen. Daher ist es, für uns als GRÜNE
21 JUGEND Saar, an der Zeit, Geschlechterungleichheit als ein globales Problem
22 anzuerkennen und entsprechend zu handeln. Um diesen Herausforderungen zu
23 begegnen, bedarf es einer umfassenden Strategie, die auf Bildung,
24 Gesundheitsversorgung, reproduktiven Rechten, wirtschaftlicher Gerechtigkeit,
25 politischer Teilhabe und der Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen* basiert:

26 1. Die Bildung über Geschlechterfragen muss verbessert, niedrigschwellig
27 gestaltet und ausgeweitet werden, um Vorurteile abzubauen, Verständnis für die
28 Vielfalt der Geschlechtsidentitäten zu fördern und um gerade junge Menschen auf
29 ihrem Weg der Selbstfindung zu unterstützen.

30 2. Reproduktive Rechte sind unverzichtbar für die Selbstbestimmung von Frauen*
31 und sind wesentlicher Bestandteil von gerechter und uneingeschränkter
32 Gesundheitsversorgung.

33 3. Geschlechtergerechtigkeit heißt auch soziale Gerechtigkeit: Gleiche Arbeit
34 verdient gleichen Lohn. Zu dem gilt es anzuerkennen, dass von Frauen* dominierte
35 Berufsfelder häufig im Niedriglohnsektor angesiedelt sind.

36 4. Politische Teilhabe ist entscheidend für die Durchsetzung von Frauen* und
37 queeren Rechten, daher setzen wir uns als Ziel explizit FLINTA*-Personen aktiv
38 in politische Prozesse einzubringen.

39 5. Die Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen erfordert eine konzertierte
40 Anstrengung auf allen Ebenen der Gesellschaft, von der Strafverfolgung bis hin
41 zur Prävention und Unterstützung von Betroffenen.

42 6. Durch die Vernetzung mit anderen feministischen Organisationen in Europa
43 können wir unsere Kräfte bündeln und gemeinsam für unsere Ziele kämpfen. Konkret
44 könnte dies bedeuten, lokale und internationale Organisationen zu unterstützen,
45 gemeinsame Kampagnen auf internationaler Ebene durchzuführen und die
46 Zusammenarbeit zwischen feministischen Gruppen in Europa zu stärken.

47 Den Grundstein bildet dafür die Zusammenarbeit und Solidarität auf
48 internationaler Ebene. Nur durch gemeinsame Anstrengungen können wir die
49 Herausforderungen angehen, die Frauen* und queere Menschen weltweit betreffen.

Begründung

erfolgt mündlich

A4 Auswahlbericht zur Besetzung der Teams

Gremium: Landesvorstand

Beschlussdatum: 20.03.2024

Tagesordnungspunkt: 4. Anträge

Antragstext

1 Auswahlbericht zur Besetzung der Teams

2 Auch zu dieser LMV haben wir wieder zwei Teams ausgeschrieben: Das Bildungsteam
3 und das Team für Geschlechterstrategie. Diese sollen bis zur nächsten Herbst-LMV
4 die Arbeit der GRÜNEN JUGEND Saar in ihrem betreffenden Bereich voranbringen und
5 sie ab dann für ein Jahr einsetzen lassen. Bis dorthin haben wir als
6 Landesvorstand einige wichtige Projekte geplant - wie bspw. die Organisation des
7 diesjährigen CSD SaarLorLux, die das Team für Geschlechterstrategie gemeinsam
8 mit der GJ Saarbrücken übernehmen wird und ein gemeinsames Bildungscamp mit der
9 GJ Rheinland-Pfalz, für das die Bildungsteams beider Landesverbände zuständig
10 sein werden. Für diese Projekte haben wir als Landesvorstand unter
11 Berücksichtigung der Faktoren Geschlecht, Alter, Kreisverband und Erfahrung im
12 Verband die folgende Auswahl zur Besetzung der Teams getroffen:

13 Bildungsteam

14 Hanna Ferdinand

15 Steven-William Faust

16 Tamina Majunke

17 Team für Geschlechterstrategie

18 Valeria Cunsolo

19 Maurice Schreiner

20 Ein Platz bleibt unbesetzt, da es auf diesen keine weitere Bewerbung gab.

21 Näheres zum Auswahlverfahren ist in der Ausschreibung der Teams zu finden.

Begründung

erfolgt mündlich

A5 Nachtragshaushalt 2024

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 19.03.2024
Tagesordnungspunkt: 6. Finanzen

Antragstext

- 1 Nachtragshaushalt 2024

Begründung

erfolgt mündlich

Nachtragshaushalt 2024

Haushaltsentwurf 2024-Soll (Nachtrag)	
<u>Vortrag (Vermögen 01.01.2024)</u>	3.774,84 €
<u>Einnahmen</u>	2024 Soll
<u>Titel</u>	<u>Betrag in €</u>
RPJ-Mittel (2 Teile)	3.963,50
	750,00
Fördermitglieder	66,68
Zuschuss Partei/Gliederungen	10.000,00
Spenden	0,00
Zwischensumme Einnahmen	14.780,18
<u>Ausgaben</u>	
Verwaltung	
Miete Landesgeschäftsstelle	1.895,04
Kosten Bank/Paypal	150,00
Personalkosten und Büro	3.500,00
Politische Arbeit	
Aktionen/ politische Bildung	2.000,00
Landesmitgliederversammlung	1.500,00
Kampagne 2024	750,00
Vorstandsarbeit	900,00
Unterstützung der Kreisverbände	200,00
Austausch Bundesebene	400,00
Kooperationen	200,00
Merchandise	250,00
Bildungsmittel/ -arbeit	600,00
Fahrtkosten	250,00
Sonstiges	150,00
Zwischensumme Ausgaben	12.745,04
Saldo	2.035,14
Guthaben Bank Ende 2024	5.809,98

A6 KV-Reform

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: 6. Finanzen

Antragstext

1 Konkretisierung der KV-Reform

2 Die GRÜNE JUGEND Saar erkennt folgende Kreisverbände, die die Voraussetzungen
3 der §§ 3 und 4 der Bundessatzung erfüllen, ab dem 01.01.2024 an:

- 4 • GRÜNE JUGEND Kreisverband Neunkirchen
- 5 • GRÜNE JUGEND Kreisverband Saarlouis
- 6 • GRÜNE JUGEND Kreisverband Saarpfalz
- 7 • GRÜNE JUGEND Kreisverband Saarbrücken
- 8 • GRÜNE JUGEND Kreisverband Merzig-Wadern

9 Im Zuge der Anerkennung werden die Kreisverbände in den Rechenschaftsbericht der
10 GRÜNEN JUGEND Saar aufgenommen.

11 Mitglieder der GRÜNEN JUGEND Saar im Landkreis St. Wendel werden bis zur
12 Gründung eines solchen Kreisverbandes der GRÜNE JUGEND Kreisverband Neunkirchen
13 zugeordnet.

A7 Reform der Finanzordnung

Gremium: Landesvorstand

Beschlussdatum: 19.03.2024

Tagesordnungspunkt: 6. Finanzen

Antragstext

1 Reform der Finanzordnung

2 § 1 Anwendungsbereich

3 Diese Finanzordnung ist die Finanzordnung im Sinne von § 10 Abs. 3 der Satzung
4 der GRÜNEN JUGEND Saar.

5 § 2 Bankinstitut

6 Der geschäftsführende Landesvorstand wird beauftragt und ermächtigt das Konto
7 bei der Sparda Bank Südwest eG schnellstmöglich zu kündigen und ein neues
8 Kontomodell bei einem anderen Kreditinstitut abzuschließen.

9 § 3 Kontenstruktur und Vollmachten

10 (1) Der geschäftsführende Landesvorstand soll ein Konto für den Landesverband
11 und jeweils ein Unterkonto pro Kreisverband eröffnen:

- 12 • GRÜNE JUGEND Saar („Hauptkonto“)
- 13 ◦ GRÜNE JUGEND Kreisverband Neunkirchen („Unterkonto“)
- 14 ◦ GRÜNE JUGEND Kreisverband Saarlouis („Unterkonto“)
- 15 ◦ GRÜNE JUGEND Kreisverband Saarpfalz („Unterkonto“)
- 16 ◦ GRÜNE JUGEND Kreisverband Saarbrücken („Unterkonto“)
- 17 ◦ GRÜNE JUGEND Kreisverband Merzig-Wadern („Unterkonto“)

18 Ein Unterkonto für die GRÜNE JUGEND Kreisverband St. Wendel wird nach der
19 Gründung und Anerkennung eines solchen Kreisverbandes eröffnet.

20 (2) Die Vollmachten für die vorgenannten Konten, insbes. zur Erteilung von
21 (Online-)Zugriffen, liegen bei dem geschäftsführenden Landesvorstand der GRÜNEN
22 JUGEND Saar entsprechend § 10 Abs. 4 der Satzung der GRÜNEN JUGEND Saar.

23 § 4 Internes Verfahren zur Vergabe des Zugriffs der Unterkonten für 24 Kreisverbände

25 Der geschäftsführende Landesvorstand erteilt der*dem Schatzmeister:in des
26 Kreisverbands, sofern in der Kreisverbandssatzung kein anderes Vorstandsmitglied
27 des Kreisverbands bestimmt ist, (Online-)Zugriff auf das für den Kreisverband
28 bestimmte Unterkonto nach Vorlage und Prüfung des Protokolls der
29 Kreismitgliederversammlung durch den geschäftsführenden Landesvorstand.

30 § 5 Schlussbestimmung

31 Diese Finanzordnung tritt nach Beschluss der Landesmitgliederversammlung der
32 GRÜNEN JUGEND Saar am 23.03.2024 in Kraft. Zur Änderung dieser Finanzordnung
33 bedarf es eines Beschlusses der Landesmitgliederversammlung mit einfacher
34 Mehrheit.

Begründung

erfolgt mündlich